



Hessische Landeszentrale
für politische Bildung



Die Europa Union Kassel e.V., die Hessische Landeszentrale für politische Bildung, die Gesellschaft Deutschland-Polen aus Gdańsk und die Stiftung „Kotwica i Gryf“ laden vom 24. bis zum 28. 11. 2024 nach Gdańsk zum Workshop „Geschichte im Dialog – deutsch-polnischer Geschichtsworkshop für Lehrkräfte und Fachkräfte aus der Jugendarbeit“ ein.

Thema des Workshops

Geschichte prägt uns und beeinflusst die Interpretation und das Verständnis aktueller Ereignisse. Sie ist keine eindeutige, eindimensionale und in sich geschlossene Erzählung.

Der Workshop „Geschichte im Dialog“ bildet einen Rahmen, in dem wir den Herausforderungen, die sich aus den unterschiedlichen Sichtweisen ergeben, begegnen werden. Eine zweisprachige und bikulturelle Gruppe von Lehrkräften und Fachkräften aus der außerschulischen Jugendarbeit aus Deutschland und Polen bildet ein Umfeld, in dem ein multiperspektivischer Blick auf die Geschichte möglich sein wird. So kann ein offenes Bild der Vergangenheit entstehen durch die Suche nach dem, was für einen selbst wichtig ist. Und man kann versuchen die Sichtweisen Anderer zu verstehen.

Die Arbeitsgrundlage bildet das Lehrbuch „Europa. Unsere Geschichte“, das von der gemeinsamen Deutsch-Polnischen Schulbuchkommission erarbeitet wurde. Dort werden verschiedene Erinnerungskulturen berücksichtigt. Das Schulbuch ermutigt dazu, anderen Sichtweisen mit Empathie zu begegnen, eigene Standpunkte zu formulieren und zu begründen und mit der kulturellen Vielfalt konstruktiv umzugehen.

Alle Programmpunkte finden in der polnischen Sprache statt und werden gedolmetscht. Während der Gruppenarbeit werden die Gruppen ebenfalls von Dolmetschern unterstützt.

Organisatorische Informationen:

Termin: 24.11.2024 - 28.11.2024

Anmeldeschluss: 25.10.2024

Teilnehmerbeitrag: 195 €, Studierende 165€

Kontaktperson: Bożena Meske, Tel. +49 162 796 1002, E-Mail: bozenameske@gmx.de

Die Veranstaltung findet in den Räumen des Museums des 2. Weltkrieges, plac Władysława Bartoszewskiego 1, Gdańsk, statt.

Die Maßnahme wird gefördert durch die:



FUNDACJA WSPÓŁPRACY
POLSKO-NIEMIECKIEJ
STIFTUNG
FÜR DEUTSCH-POLNISCHE
ZUSAMMENARBEIT

Programm:

Tag 1, Sonntag 24.11.2024

Kennenlernen, Einstieg ins Programm, Austausch von Erwartungen

Begegnung mit Frau Generalkonsulin Dr. Cornelia Piper, die von Anfang an das Projekt begleitet.

Tag 2, Montag 25.11.2024

Tagesthema: Gdańsk: Republik der Bürgerschaft – Stadt der freien Bürger

An diesem Tag wird eine inhaltliche Grundlage für die weitere Arbeit gelegt. Die Betrachtung der historischen Entwicklung der Stadt ermöglicht den Teilnehmenden die Komplexität der Geschichte und der damit verbundenen deutsch-polnischen Beziehungen sowie der unterschiedlichen Perspektiven besser zu verstehen. Je nach Wetterlage gibt es entweder eine Stadtführung oder eine Führung durch ein Museum.

Tag 3, Dienstag 26.11.2024

Tagesthema: Verantwortung für die Geschichte

Spätestens seit der Eskalation des russischen Krieges in der Ukraine am 24.02.2022 kann man verstärkt beobachten, dass Geschichte von für aktuelle politische Zwecke, sowohl zum Wecken von Ressentiments als auch als Begründung für bestimmte politische Entscheidungen, missbraucht wird. Deshalb wollen wir den Umgang mit der Geschichte gemeinsam reflektieren und prüfen, wie man im deutsch-polnischen Kontext, wo es viele Brennpunkte gibt, Wege zum fruchtbaren Gespräch findet. Die Grundlage dafür liefert und das Schulbuch „Europa. Unsere Geschichte“.

Tag 4, Mittwoch 27.11.2024

Tagesthema: Methodenwerkstatt

Der Workshop zu Methodik des Geschichtsunterrichts, der Zusammenarbeit mit Zeitzeugen und der Erinnerungskultur bietet den Teilnehmenden praktische Werkzeuge für die Vorbereitung einzelner Programmpunkte einer Austauschmaßnahme an, durch die Toleranz, Empathie und Verständnis der kulturellen Vielfalt gefördert werden kann.

Tag 5, Donnerstag 28.11.2024

Evaluation und Abreise

Hiermit melde ich verbindlich meine Teilnahme an dem o.g. Fachkräfteprogramm an:

Herr/Frau

Vor- und Nachname:.....

Schule/Organisation:.....

Anschrift:.....

Telefon

E-mail:.....

Angaben für die Rechnung:

.....

Meine Erfahrungen im Deutsch-Polnischem Jugendaustausch:

.....

.....

.....

Verpflegung

- vegetarisch*
- alles außer Schweinefleisch*
- keine besonderen Bedürfnisse*
- andere:*

Kommunikation

Alle Programmpunkte werden simultan gedolmetscht. Während der Gruppenarbeit werden die Gruppen ebenfalls von Dolmetschern unterstützt. Dennoch wird die Angabe der Sprachkenntnisse die organisatorische Arbeit erleichtern.

Ich kann mich in folgenden Sprachen verständigen:

- Polnisch*
- Deutsch*
- Englisch*

Kosten und Unterkunft

In dem oben genannten Preis sind Kosten des Programms inklusive Übernachtung im Doppelzimmer und Teilverpflegung (Mittag- und Abendessen, Frühstück als Selbstverpflegung, die Apartments verfügen über eine vollausgestattete Küchenzeile) enthalten. Die Reisekosten sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen.

Unterkunft: Apartmenthaus, Chmielna 63, 80-748 Gdańsk

Ich möchte ein Einzelzimmer. Die Zuzahlung beträgt 150€.

Die Teilnahmegebühr muss spätestens innerhalb von 7 Tagen nach Eingang der Teilnahmezusage auf dem Konto der Europa Union eingegangen sein. Sollte die Teilnahmegebühr nicht bis zu besagtem Termin eingegangen sein, wird der Ihnen zugesagte Platz neu vergeben. Die Teilnehmergebühren sind ein kleiner Teil der anfallenden Kosten für Programm, Unterkunft, Verpflegung, Übersetzung sowie die Bereitstellung von notwendigen Arbeitsunterlagen.

Der Rücktritt von einer Veranstaltung muss schriftlich erfolgen. Die Rückerstattung des Teilnahmebeitrags ist nur möglich, wenn ein/e Ersatzteilnehmer/-in gefunden werden kann. Sollte bis zum Beginn des Seminars kein Ersatzteilnehmer gefunden werden, wird die Einzahlung als Stornogebühr einbehalten.

Bildnutzung und Veröffentlichung

Ich erteile die Einwilligung, dass während der o.g. Veranstaltung Foto- bzw. Videoaufnahmen von mir gemacht werden und dass diese Bilder durch die Organisatoren zu Dokumentations- und Informationszwecken sowie für die Öffentlichkeitsarbeit von allen Veranstaltern genutzt werden. Diese Einwilligung umfasst die Nutzung und Veröffentlichung des Bildes ohne zeitliche und räumliche Einschränkungen, insbesondere:

- a) Verbreitung in Druckform;
- b) Veröffentlichung auf den Internetseiten der Veranstalter;
- c) Veröffentlichung auf den Kanälen der sozialen Medien wie Facebook, Twitter, Instagram, YouTube;
- d) Nutzung des Bildes in einer Weise, anhand derer sich die Person, die das Bild betrifft, identifizieren lässt u. a. als mit Vor- und Zuname der Person gekennzeichnetes Bild; mit dem Recht auf Übertragung dieser Rechte auf Dritte und auf Erteilung weiterer Einwilligungen zur Nutzung der erworbenen Rechte in vollem Umfang.

Diese Einwilligung gilt bis auf Widerruf.

Ich willige ein.

Nein, ich willige nicht ein.

Einverständnis zur Datenverarbeitung

1. Die Angabe der personenbezogenen Daten ist freiwillig, allerdings Voraussetzung für die Registrierung, Durchführung und Abrechnung des Projekts. Werden keine personenbezogenen Daten angegeben, verhindert dies die Teilnahme am Projekt.

2. Verantwortlicher der für vorgenannte Zwecke angegebenen personenbezogenen Daten sind die Veranstalter. Die personenbezogenen Daten werden unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) erhoben, verarbeitet und genutzt und für eine Frist von fünf Jahren nach Ablauf des Projekts gespeichert. Die für die Finanzbuchhaltung relevanten personenbezogenen Daten werden 10 Jahre aufbewahrt und danach gelöscht bzw. vernichtet.

3. Für die Unterbringung wird Ihr vollständiger Name in vertrauensvoller Weise und in geschützter Form an die Unterkunft weitergegeben.

4. In Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Auskunft über ihren Inhalt, auf ihre Berichtigung, Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, auf Widerruf der Einwilligung sowie auf Widerspruch gegen ihre Verarbeitung. Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn die Verarbeitung der personenbezogenen Daten Ihrer Meinung nach gegen geltende Vorschriften verstößt.

5. Die Einwilligung kann mit einer entsprechenden Mitteilung an die E-Mail-Adresse kassel@eu-hessen.de widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

6. Die personenbezogenen Daten werden keiner vollständig automatisierten Verarbeitung unterzogen und zu keiner Profilbildung (Profiling) genutzt.

Ich willige ein, dass meine personenbezogenen Daten zu o.g. Zwecken und unter den o.g. Bedingungen vom Organisator der Veranstaltung verarbeitet werden.

Haftung

Die Haftung der Veranstalter, gleich aus welchem Rechtsgrund, ist während der Veranstaltungsdauer auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit der Veranstalter beschränkt. Jegliche Haftung darüber hinaus sowie für alle nicht in diesen Bedingungen geregelten Ansprüche ist ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Unfälle bei der An- und Abreise und während des Aufenthalts am Veranstaltungsort, für sonstige Personen- und Sachschäden sowie für Diebstahl.

.....

(Unterschrift)